

## Bachelor of Arts (Neufassung)

-Wahlbereich –

### Katholische Theologie

Stand: 24. September 2014

	<b>Module Wahlbereich 30 LP</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>
A. Basismodule	BacWBKathN-01	4	5
	BacWBKathN-02	4	5
	Zwischensumme:	8	10
B. Aufbaumodul	BacWBKathN-11	6	8
C. Vertiefungsmodul	BacWBKathN-21	6	12
Summe:		20	30

<b>BacWBKathN-01</b>				
<b>Modul 1: Einführung in die Bibelwissenschaft</b>				
<b>Nr.</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Work-load</b>
<b>1</b>	<u>Einleitung in das Alte Testament, Vorlesung/ Kurs:</u> <i>Einführung in das Alte Testament</i>	2		
<b>2</b>	<u>Einleitung in das Neue Testament, Vorlesung/ Kurs:</u> <i>Das Neue Testament: Entstehung, Geschichte, Botschaft</i>	2		
<b>Summe Pflichtbereich:</b>		<b>4</b>	<b>5</b>	<b>150</b>

<b>Modulgruppe</b>	Basismodul
<b>Fachgebiet</b>	Katholische Theologie
<b>Beteiligte Fächer</b>	Alttestamentliche Wissenschaft Neutestamentliche Wissenschaft
<b>Modulbeauftragter</b>	Prof. Dr. Franz Xaver Sedlmeier

<p><b>Inhalte</b></p>	<p><u>Alttestamentliche Wissenschaft</u></p> <p>Einführende Überblicksvorlesung, die Grundkenntnisse vermittelt über den Aufbau und Umfang des Alten Testaments (Kanon, Kanonfassungen), die wichtigsten alten Übersetzungen (Septuaginta, Vetus Latina, Vulgata), über die Geschichte Israels (im Überblick) und über die Entstehung und zentrale Inhalte der alttestamentlichen Bücher (Schwerpunkt Pentateuch, Geschichtsbücher)</p> <p><u>Neutestamentliche Wissenschaft</u></p> <p>Die Studierenden werden befähigt, die wichtigsten Methoden in der Bibelauslegung selbstständig anzuwenden.</p> <p>Sie können aufgrund der erworbenen <i>Grundkenntnisse</i> Auskunft und Rechenschaft geben über</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Aufbau, Entstehung und Charakter der Evangelien.</li> <li>➤ die paulinische Briefliteratur.</li> <li>➤ die Frage nach dem historischen Jesus.</li> <li>➤ Leben und Wirken des Apostels Paulus.</li> <li>➤ neutestamentliche Zeitgeschichte (im Überblick).</li> </ul> <p>Sie entwickeln ein für das Verständnis neutestamentlicher Texte erforderliches Problembewusstsein.</p>
<p><b>Kompetenzen/ Lernergebnis</b></p>	<p><u>Alttestamentliche Wissenschaft</u></p> <p>Die Studierenden können aufgrund der erworbenen Grundkenntnisse Auskunft und Rechenschaft geben über</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ den Aufbau und Umfang des Alten Testaments (Kanon, Kanonfassungen).</li> <li>➤ die wichtigsten alten Übersetzungen (Septuaginta, Vetus Latina, Vulgata).</li> <li>➤ die Geschichte Israels (im Überblick).</li> <li>➤ die Entstehung und Inhalte der alttestamentlichen Bücher (Schwerpunkt: Pentateuch, Geschichtsbücher).</li> </ul> <p>Sie entwickeln ein für das Verständnis alttestamentlicher Texte erforderliches Problembewusstsein.</p> <p><u>Neutestamentliche Wissenschaft</u></p> <p>Die Studierenden werden befähigt, die wichtigsten Methoden in der Bibelauslegung selbstständig</p>

	<p>anzuwenden.</p> <p>Sie können aufgrund der erworbenen Grundkenntnisse Auskunft und Rechenschaft geben über</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Aufbau, Entstehung und Charakter der Evangelien.</li> <li>➤ die paulinische Briefliteratur.</li> <li>➤ die Frage nach dem historischen Jesus.</li> <li>➤ Leben und Wirken des Apostels Paulus.</li> <li>➤ neutestamentliche Zeitgeschichte (im Überblick).</li> </ul> <p>Sie entwickeln ein für das Verständnis neutestamentlicher Texte erforderliches Problembewusstsein.</p>
<b>Teilnahmevoraussetzung</b>	
<b>Zuordnung Studiengang</b>	Bachelor of Arts (B.A.), Katholische Theologie im Wahlbereich mit insgesamt 30 LP
<b>Semesterempfehlung</b>	1.- 2. Studiensemester
<b>Dauer des Moduls</b>	2 Semester
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Zweisemestrig
<b>Voraussetzung für die Vergabe von LP/ECTS</b>	<p>Regelmäßige Teilnahme und eigenständige Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen werden erwartet.</p> <p>120-minütige Klausur aus AT und NT nach Besuch beider Veranstaltungen.</p>
<b>Prüfung</b>	Klausur

Beschreibung der im WS 2014/15 dazu angebotenen Lehrveranstaltungen

<b>Nr.</b>	<b>1</b>	<b>Titel:</b>	<b>Einleitung in das Alte Testament</b>
		Lehrform	Vorlesung
		LV Inhalt	s.o.
		Lernziele/Lernergebnis	s.o.
		Prüfung/en, Prüfungsform/en	s.o.

Anmeldeformalitäten	Digicampus
Lehrende/r	Prof. Dr. Franz Xaver Sedlmeier
Raum/Uhrzeit	Digicampus
empfohlene Literatur	Digicampus

<b>BacWBKathN-02</b>				
<b>Modul 2: Einführung in die Kirchengeschichte</b>				
<b>Nr.</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Workload</b>
<b>1</b>	<u>Alte Kirchengeschichte/ Patristik, Vorlesung/ Kurs:</u> Grundzüge der alten Kirchengeschichte und der altkirchlichen Theologie	2		
<b>2</b>	<u>Mittlere und Neuere Kirchengeschichte, Vorlesung/ Kurs:</u> Grundzüge der mittelalterlichen und neuzeitlichen Kirchengeschichte	2		
<b>Summe Pflichtbereich:</b>		<b>4</b>	<b>5</b>	<b>150</b>

<b>Modulgruppe</b>	Basismodul
<b>Fachgebiet</b>	Katholische Theologie
<b>Beteiligte Fächer</b>	Kirchengeschichte/ Alte Kirchengeschichte/ Patristik
<b>Modulbeauftragter</b>	Prof. DDr. Jörg Ernesti
<b>Inhalte</b>	<u>Alte Kirchengeschichte/ Patristik</u> Grundzüge der Lehrentwicklung in der Alten Kirche: <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Gotteslehre und Trinität</li> <li>➤ Christologie</li> <li>➤ Die ersten vier ökumenischen Konzilien</li> <li>➤ Anthropologie und Soteriologie</li> </ul> <u>Mittlere und Neuere Kirchengeschichte</u> Überblick über die wesentlichen Epochen der mittelalterlichen und der neuzeitlichen

	Kirchengeschichte
<b>Kompetenzen/Lernergebnis</b>	<u>Alte Kirchengeschichte/Patristik; Mittlere und Neuere Kirchengeschichte</u> Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse der Kirchengeschichte und der historisch-kritischen Methode sowie die Fähigkeit, historische Sachverhalte zu beurteilen.
<b>Teilnahmevoraussetzung</b>	
<b>Zuordnung Studiengang</b>	Bachelor of Arts (B.A.), Katholische Theologie im Wahlbereich mit insgesamt 30 LP
<b>Semesterempfehlung</b>	1.- 2. Studiensemester
<b>Dauer des Moduls</b>	2 Semester
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Zweisemestrig
<b>Voraussetzung für die Vergabe von LP/ECTS</b>	Regelmäßige Teilnahme und eigenständige Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen werden erwartet.  120- minütige Klausur nach Besuch beider Veranstaltungen.
<b>Prüfung</b>	Klausur

Beschreibung der im WS 2014/15 dazu angebotenen Lehrveranstaltungen

<b>Nr.</b>	1	<b>Titel:</b>	<b>Grundzüge der Alten Kirchengeschichte und der altkirchlichen Theologie</b>
Lehrform			Vorlesung
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			Digicampus
Lehrende/r			Adalbert Keller
Raum/Uhrzeit			Digicampus
empfohlene Literatur			Digicampus

<b>BacWBKathN-11</b>				
<b>Modul 3: Grundfragen der systematischen Theologie</b>				
<b>Nr.</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Workload</b>
<b>1</b>	<u>Fundamentaltheologie, Vorlesung/ Kurs:</u> <i>Einführung in die Theologie als Glaubenswissenschaft</i>	1		
<b>2</b>	<u>Dogmatik, Vorlesung/ Kurs:</u> <i>Gott in Jesus Christus. Einführung in die Christologie und trinitarische Gotteslehre</i>	2		
<b>3</b>	<u>Moraltheologie, Vorlesung/ Kurs:</u> <i>Handeln aus christlicher Verantwortung – Einführung in die Moraltheologie:</i>	2		
<b>4</b>	<u>Christliche Sozialethik, Vorlesung/ Kurs:</u> <i>Grundkurs Sozialethik</i>	1		
<b>Summe Pflichtbereich:</b>		<b>6</b>	<b>8</b>	<b>240</b>

<b>Modulgruppe</b>	Aufbaumodul
<b>Fachgebiet</b>	Katholische Theologie
<b>Beteiligte Fächer</b>	Fundamentaltheologie Dogmatik Moraltheologie Christliche Sozialethik
<b>Modulbeauftragter</b>	Prof. Dr. Joachim Hagel
<b>Inhalte</b>	<u>Fundamentaltheologie</u> Theologie als Perichorese von Glaube und Wissenschaft

	<p><u>Dogmatik</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ biblische Grundaussagen zum jüdisch-christlichen Gottesbild</li> <li>➤ Gestalt und Verkündigung Jesu von Nazareth im NT</li> <li>➤ Entwicklung der Christologie in den ersten fünf Jahrhunderten</li> <li>➤ ausgewählte systematische Aspekte aus Gotteslehre, Christologie und Soteriologie</li> </ul> <p><u>Moraltheologie</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ der Begriff christlicher Ethik</li> <li>➤ das Gewissen als subjektive Seite der Moral</li> <li>➤ der ethische Anspruch und seine Begründbarkeit</li> <li>➤ Befähigung zur argumentativen Begründung christlicher Sittlichkeit</li> </ul> <p><u>Christliche Sozialethik</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Bedeutung und Gestaltungsaufgaben gesellschaftlicher Handlungssysteme</li> <li>➤ Herkunft und Struktur des modernen demokratischen Staats</li> <li>➤ Prinzipien der politischen Ethik</li> <li>➤ Verhältnis von Kirche und Staat, Christsein und Politik</li> <li>➤ deutschsprachige Entwürfe der Wirtschaftsethik</li> </ul>
<p><b>Kompetenzen/ Lernergebnis</b></p>	<p><u>Fundamentaltheologie</u></p> <p>Studierende <i>kennen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ hermeneutische Grundlagen der Theologie</li> <li>➤ Hilfsmittel zum selbständigen Erarbeiten anspruchsvoller Texte</li> </ul> <p>Studierende <i>können</i></p>

- grundlegende, anspruchsvolle Texte gemeinsam mit dem Dozenten erarbeiten, verstehen und kritisieren Dogmatik

Die Studierenden können

- erläutern, wie das biblisch bezeugte urchristliche Bekenntnis zum „Herrn Jesus Christus“, den Gott „von den Toten auferweckt hat“, im christologischen Dogma der Kirche sukzessiv interpretiert worden ist.
- das Christusbekenntnis der Kirche vor dem Hintergrund der Zentralaussagen alttestamentlicher Gottesrede und im Kontext trinitarischer Gotteslehre erläutern.
- die soteriologische Bedeutung von Inkarnation, Tod und Auferweckung Christi nachvollziehen und diskursiv vertreten.

#### Moraltheologie

Die Studierenden

- sind in der Lage, aufgrund der Kenntnis der relevanten metaethischen und normativ-ethischen Theorien, kompetent in moralischen Fragen in Kirche und Gesellschaft zu argumentieren.
- sind in der Lage das Proprium einer christlichen Ethik gegenüber einer rein philosophischen Ethik darzulegen.
- können die Bedeutung des christlichen Glaubens für die wissenschaftliche Moraltheologie und die gelebte Moralität der Christen und Christinnen darlegen.

#### Christliche Sozialethik

Die Studierenden

- lernen ethische Grundbegriffe kennen und
- können diese argumentativ nutzen.
- können sozialethische Strukturfragen einordnen und reflektieren.



	➤ sind in der Lage, Texte der Kirchlichen Sozialverkündigung zu verstehen und selbstständig zu benutzen
<b>Teilnahmevoraussetzung</b>	
<b>Zuordnung Studiengang</b>	Bachelor of Arts (B.A.), Katholische Theologie im Wahlbereich mit insgesamt 30 LP
<b>Semesterempfehlung</b>	3.-4. Studiensemester
<b>Dauer des Moduls</b>	2 Semester
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	
<b>Voraussetzung für die Vergabe von LP/ECTS</b>	Regelmäßige Teilnahme und eigenständige Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen werden erwartet. 180-minütige Klausur.
<b>Prüfung</b>	Klausur

Beschreibung der im WS 2014/15 dazu angebotenen Lehrveranstaltungen

<b>Nr.</b>	<b>1</b>	<b>Titel:</b>	<b>Theologie als Glaubenswissenschaft</b>
Lehrform		Kurs	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/en, Prüfungsform/en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		Digicampus	
Lehrende/r		Dr. theol. Andreas Matena	
Raum/Uhrzeit		Digicampus	
empfohlene Literatur		Digicampus	

<b>Nr.</b>	<b>3</b>	<b>Titel:</b>	<b>Einführung in die Moraltheologie</b>
Lehrform		Vorlesung	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/en, Prüfungsform/en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		Digicampus	

Lehrende/r	Prof. Dr. Joachim Hagel
Raum/Uhrzeit	Digicampus
empfohlene Literatur	Digicampus

<b>BacWBKathN-21</b>				
<b>Modul 4: Wahlpflichtmodul Seminare</b>				
<b>Nr.</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Workload</b>
<b>1</b>	<u>Seminar</u> aus dem Angebot der Katholisch-Theologischen Fakultät nach Wahl	2		
<b>2</b>	<u>Seminar</u> aus dem Angebot der Katholisch-Theologischen Fakultät nach Wahl	2		
<b>3</b>	<u>Seminar</u> aus dem Angebot der Katholisch-Theologischen Fakultät nach Wahl	2		
<b>Summe Pflichtbereich:</b>		<b>6</b>	<b>12</b>	<b>360</b>

<b>Modulgruppe</b>	Vertiefungsmodul
<b>Fachgebiet</b>	Katholische Theologie
<b>Beteiligte Fächer</b>	Alle Disziplinen der Katholisch-Theologischen Fakultät
<b>Modulbeauftragter</b>	Prof. DDr. Thomas Schärtl
<b>Inhalte</b>	werden zu Beginn der Veranstaltungen bekannt gegeben
<b>Kompetenzen/Lernergebnis</b>	werden zu Beginn der Veranstaltungen bekannt gegeben
<b>Teilnahmevoraussetzung</b>	
<b>Zuordnung Studiengang</b>	Bachelor of Arts (B.A.), Katholische Theologie im

	Wahlbereich mit insgesamt 30 LP
<b>Semesterempfehlung</b>	5.-6. Studiensemester
<b>Dauer des Moduls</b>	2 Semester
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	
<b>Voraussetzung für die Vergabe von LP/ECTS</b>	Portfolio aus drei schriftlichen Beiträgen zu den jeweiligen Veranstaltungen in Absprache mit den Dozenten. Abgabe gesammelt an den Modulbeauftragten.
<b>Prüfung</b>	Portfolio
<b>Fachspezifika/ Bemerkungen</b>	Die Seminare im Wahlpflichtmodul können aus den jeweils im Digicampus ausgewiesenen Veranstaltungsangeboten der KThF für das vorliegende Modul ausgewählt werden.

Beschreibung der im WS 2014/15 dazu angebotenen Lehrveranstaltungen

<b>Nr.</b>	<b>1-3</b>	<b>Titel:</b>	<b>Der Gott des Alten Testaments – eine Entdeckung (auch für Religionskräfte)?</b>
Lehrform			Seminar
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			Digicampus
Lehrende/r			Prof. Dr. Franz Xaver Sedlmeier Prof. Dr. Elisabeth Naurath
Raum/Uhrzeit			Digicampus
empfohlene Literatur			Digicampus

<b>Nr.</b>	<b>1-3</b>	<b>Titel:</b>	<b>Der Prophet Hosea</b>
Lehrform			Seminar
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.

Anmeldeformalitäten	Digicampus
Lehrende/r	Dr. Dominik Helms
Raum/Uhrzeit	Digicampus
empfohlene Literatur	Digicampus

<b>Nr.</b>	<b>1-3</b>	<b>Titel:</b>	<b>Methoden der Exegese</b>
Lehrform			Proseminar
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			Digicampus
Lehrende/r			Dr. Giscard Hakizimana
Raum/Uhrzeit			Digicampus
empfohlene Literatur			Digicampus

<b>Nr.</b>	<b>1-3</b>	<b>Titel:</b>	<b>War Jesu Tod ein Opfertod? Neutestamentliche Deutungen des Todes Jesu und die exegetische Diskussion um das Opfer</b>
Lehrform			Hauptseminar
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			Digicampus
Lehrende/r			Prof. Dr. Stefan Schreiber Hanna-Maria Mehring
Raum/Uhrzeit			Digicampus
empfohlene Literatur			Digicampus

<b>Nr.</b>	<b>1-3</b>	<b>Titel:</b>	<b>Die Entstehung des Zölibats in der Alten Kirche</b>
Lehrform			Seminar
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			Digicampus

Lehrende/r	Prof. Dr. Gregor Wurst
Raum/Uhrzeit	Digicampus
empfohlene Literatur	Digicampus

<b>Nr.</b>	<b>1-3</b>	<b>Titel:</b>	<b>„Auf der Suche nach der verlorenen Einheit“</b>
Lehrform			Seminar
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			Digicampus
Lehrende/r			Prof. DDr. Jörg Ernesti
Raum/Uhrzeit			Digicampus
empfohlene Literatur			Digicampus

<b>Nr.</b>	<b>1-3</b>	<b>Titel:</b>	<b>„Weil die Welt nicht ganz dicht ist...“</b>
Lehrform			Seminar
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			Digicampus
Lehrende/r			Daniela Kaschke, Dipl.-Theol.
Raum/Uhrzeit			Digicampus
empfohlene Literatur			Digicampus

<b>Nr.</b>	<b>1-3</b>	<b>Titel:</b>	<b>„Und niemand ist in den Himmel hinaufgestiegen außer dem, der vom Himmel herabgestiegen ist: der Menschensohn“ (Joh 3,13) – Dogmatische Folgerungen aus einem christologischen Hoheitstitel</b>
Lehrform			Seminar
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			Digicampus
Lehrende/r			Prof. Dr. Gerda Riedl

Raum/Uhrzeit	Digicampus
empfohlene Literatur	Digicampus

<b>Nr.</b>	<b>1-3</b>	<b>Titel:</b>	<b>BildTheologie</b>
Lehrform			Seminar
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			Digicampus
Lehrende/r			Dr. theol. Andreas Matena
Raum/Uhrzeit			Digicampus
empfohlene Literatur			Digicampus

<b>Nr.</b>	<b>1-3</b>	<b>Titel:</b>	<b>Der ältere Sohn des Vaters: Jüdisches Selbstverständnis und kirchliches Lehramt</b>
Lehrform			Seminar
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			Digicampus
Lehrende/r			Prof. Dr. Peter Maria Hofmann
Raum/Uhrzeit			Digicampus
empfohlene Literatur			Digicampus

<b>Nr.</b>	<b>1-3</b>	<b>Titel:</b>	<b>Theologie und Spiritualität in Kooperation mit der Phil.-Theol. Hochschule Heiligenkreuz, P. Dr. Justinus C. Pech OCist</b>
Lehrform			Seminar
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			Digicampus
Lehrende/r			Prof. Dr. Peter Maria Hofmann
Raum/Uhrzeit			Digicampus

empfohlene Literatur	Digicampus
----------------------	------------

<b>Nr.</b>	<b>1-3</b>	<b>Titel:</b>	<b>Bilder der Natur – Natur der Bilder. Mensch und Natur in den populären Medien.</b>
Lehrform		Hauptseminar	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/en, Prüfungsform/en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		Digicampus	
Lehrende/r		Prof. Dr. Thomas Hausmanning	
Raum/Uhrzeit		Digicampus	
empfohlene Literatur		Digicampus	

<b>Nr.</b>	<b>1-3</b>	<b>Titel:</b>	<b>Der Killer. Anatomie eines Figurentypus zwischen Freiheit und Amoralität.</b>
Lehrform		Hauptseminar	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/en, Prüfungsform/en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		Digicampus	
Lehrende/r		Prof. Dr. Thomas Hausmanning	
Raum/Uhrzeit		Digicampus	
empfohlene Literatur		Digicampus	

<b>Nr.</b>	<b>1-3</b>	<b>Titel:</b>	<b>Gleichheit oder Gerechtigkeit? Texte der Egalitarismuskritik angewandt auf die Umweltethik</b>
Lehrform		Hauptseminar	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/en, Prüfungsform/en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		Digicampus	
Lehrende/r		Sebastian Kistler, M.A., Dipl.-Theol.	
Raum/Uhrzeit		Digicampus	
empfohlene Literatur		Digicampus	

<b>Nr.</b>	<b>1-3</b>	<b>Titel:</b>	<b>Persönlichkeiten der christlichen Spiritualitätsgeschichte</b>
Lehrform			Seminar
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			Digicampus
Lehrende/r			Prof. Dr. Wolfgang Vogl
Raum/Uhrzeit			Digicampus
empfohlene Literatur			Digicampus

<b>Nr.</b>	<b>1-3</b>	<b>Titel:</b>	<b>„Häresie der Formlosigkeit“?</b>
Lehrform			Seminar
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			Digicampus
Lehrende/r			Prof. Dr. Josip Gregur Stefan Geiger
Raum/Uhrzeit			Digicampus
empfohlene Literatur			Digicampus

<b>Nr.</b>	<b>1-3</b>	<b>Titel:</b>	<b>„Ich möchte sagen: Ich habe immer Theologie betrieben um der Verkündigung, um der Predigt, um der Seelsorge willen.“ – Karl Rahner als Impulsgeber für die Praktische Theologie</b>
Lehrform			Seminar
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			Digicampus
Lehrende/r			Prof. Dr. August Laumer
Raum/Uhrzeit			Digicampus
empfohlene Literatur			Digicampus



<b>Nr.</b>	1-3	<b>Titel:</b>	<b>„Was der Hörer auch kann, das überlass dem Hörer.“ – Das Wort des Lebendigen Gottes in Schriftauslegung, Verkündigung und Kulturellen Räumen</b>
Lehrform			Seminar
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			Digicampus
Lehrende/r			Prof. Dr. August Laumer
Raum/Uhrzeit			Digicampus
empfohlene Literatur			Digicampus

<b>Nr.</b>	1-3	<b>Titel:</b>	<b>FrauenTheologie – FrauenKirche - FrauenSeelsorge</b>
Lehrform			Seminar
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			Digicampus
Lehrende/r			Prof. Dr. August Laumer
Raum/Uhrzeit			Digicampus
empfohlene Literatur			Digicampus